

News-Archiv: Informationen für Studierende

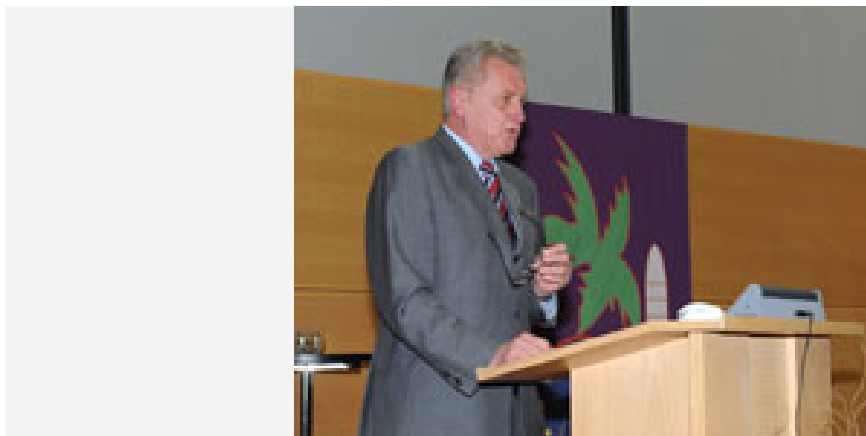
**Forum Ariane Lampoldshausen übernimmt Präsidenschaft des
Communauté des Villes Ariane (CVA)**

11. Januar 2009



Überreichung der CVA Präsidenschaft

Brigitte De Deyne, Vizepräsidentin der Ariane-Städtegemeinschaft CVA im Jahr 2008, überreichte beim Neujahrsempfang der Gemeinde Hardthausen am 10. Januar 2009 die Präsidenschaft an das Forum Ariane Lampoldshausen e.V.. Als Vorsitzender dieses Forums und Bürgermeister der Gemeinde Hardthausen wird Herr Harry Brunnet für ein Jahr lang die Präsidenschaft der Ariane-Städtegemeinschaft CVA und die Vertretung der darin vernetzten 18 europäischen Städte übernehmen.



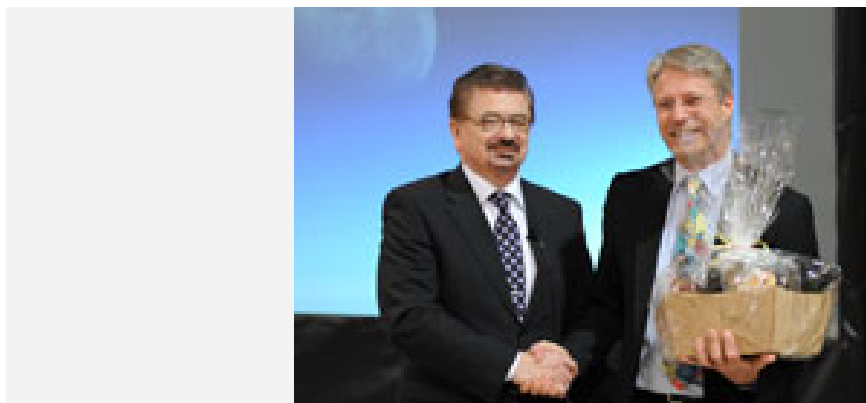
Ernst Pfister, Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg

Mit dieser Präsidenschaftsübernahme wird das besondere Engagement des Forums Ariane Lampoldshausen in der Ariane-Städtegemeinschaft CVA gewürdigt und die Bedeutung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) am Standort Lampoldshausen als europäisches Testzentrum für Raumfahrtantriebe und des Raumfahrtkonzerns EADS Astrium nicht nur regional, sondern auch deutschland- und europaweit hervorgehoben. "Raumfahrtprojekte können nur im internationalen

Verbund angegangen werden und daher hat die Vernetzung des Standorts Lampoldshausen über das Land hinaus mit anderen europäischen Raumfahrtzentren eine besondere Bedeutung", betonte Ernst Pfister, Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg, in seinem Grußwort.

Die Programme der Ariane-Städtegemeinschaft richten sich vor allem an Schüler und Studenten

Bereits in den zurückliegenden Jahren hat sich das Forum in Lampoldshausen intensiv in der Ariane-Städtegemeinschaft eingebracht und dort enge Beziehungen zu anderen europäischen Raumfahrtzentren aufgebaut. So hat zum Beispiel das DLR Lampoldshausen gemeinsam mit der Hochschule Heilbronn und EADS Astrium im Sommer 2007 eine vierwöchige Summer School für 35 Studenten aus verschiedenen Ariane-Städten veranstaltet, um junge Menschen für Raumfahrt zu begeistern und das Interesse daran zu vertiefen.



Thomas Reiter gratulierte zur CVA Präsidentschaft

Der Schwerpunkt innerhalb des diesjährigen Präsidentschaftsjahres liegt in der intensiven wissenschaftlichen und interkulturellen Förderung junger Menschen - es werden Programme angeboten, bei denen Schüler und Studenten in Lampoldshausen gemeinsam an Raumfahrtthemen arbeiten, um sie für die damit verbundenen ingenieur- und naturwissenschaftlichen Studiengänge zu interessieren. Ziel ist es, das Bewusstsein für die europäische Raumfahrt zu stärken und die Notwendigkeit zu untermauern, weiterhin für Europa einen unabhängigen, leistungs- und konkurrenzfähigen Zugang zum Weltraum sicherzustellen.

Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Veranstaltung zur Förderung des europäischen Raumfahrt-Netzwerkes. Hierzu findet in der baden-württembergischen Landesvertretung in Berlin am 24. und 25. März 2009 das zweite Europäische-Raumfahrt-Technologie-Transfer-Forum statt, mit dem Ziel, die Bedeutung des Luft- und Raumfahrtstandortes Baden-Württemberg deutschland- und europaweit hervorzuheben.

CVA - eine Vernetzung europäischer Raumfahrtzentren

Die Ariane-Städtegemeinschaft besteht seit nunmehr einem Jahrzehnt und verbindet nahezu alle Städte und Institutionen in Europa und Französisch Guyana, die einerseits an der Entwicklung und andererseits an der Produktion der europäischen Trägerrakete Ariane 5 beteiligt sind, wie zum Beispiel Bremen, Zürich, Toulouse, Madrid, Augsburg, Ottobrunn, Bordeaux und Barcelona. Ziel dieser Städtegemeinschaft ist es, neben einer europäischen Netzwerkbildung für Technologietransfer, besonders auch die raumfahrtbezogene Bildung und den interkulturellen Austausch von Schülern und Studenten zu fördern.



Präsidentschaftsteam des Ariane-Städtebundes CVA

50 Jahre DLR Lampoldshausen - Im Dienst der europäischen Raumfahrt

Dass in Lampoldshausen nun seit 50 Jahren auf dem Gebiet der Raumfahrtantriebe gearbeitet wird, zeigt das diesjährige Standortjubiläum. Die Geschichte des DLR Lampoldshausen als europäisches Testgelände für Raketentriebwerke ist untrennbar mit Professor Eugen Sänger verbunden - ein Visionär und Vordenker deutscher Raumfahrt. In einer Rede über die Zukunft der friedlichen Nutzung der Raumfahrt am 10. Oktober 1959 überzeugte Sänger die Anwohner der Gemeinde Lampoldshausen von der Bedeutung eines Versuchsgeländes für Raketentriebwerke und wurde so zum Gründer des heutigen DLR-Standortes. Seitdem hat sich das DLR Lampoldshausen als kompetenter und unverzichtbarer Partner innerhalb der europäischen Raumfahrt etabliert. Anlässlich des DLR-Standortjubiläums findet am 19. September 2009 auch ein Tag der offenen Tür statt.

Kontakt

Anja Seufert

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Kommunikation Lampoldshausen

Tel: +49 6298 28-201

Fax: +49 6298 28-112

E-Mail: Anja.Seufert@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.